

Begleitgruppe von schwerkranken und sterbenden Menschen Nidwalden

BESCHLUSSPROTOKOLL 2019

der Jahresversammlung vom 9. April 2019, bei der Evang. Ref. Kirche Nidwalden, an der Buochserstrasse 16 in 6370 Stans, 18.30 Uhr – 19.10 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzählerin
2. Jahresbericht der Präsidentin
3. Genehmigung des Beschlussprotokolls der Jahresversammlung vom 17. April 2018
4. Wahlen
 - 4.1 Bestätigungs- und Neuwahl des Leitungsteams
Christina Zenhäusern und Christine Dübendorfer bisher
 - 4.2 Mary Truninger, Sekretariat und Finanzen neu
 - 4.3 Wahl der Präsidentin bisher
 - 4.4 Bestätigungs-Wahl 1. Revisorin Marianne Hediger bisher
 - 4.5 Bestätigungs-Wahl 2. Revisorin Erika Indergand bisher
5. Mutationen
 - 5.1 Eintritte:
 - 5.1 Austritte:
 - 5.2 Ehrenmitgliedschaft:
6. Finanzen
 - 6.1 Bericht der Kassierin
 - 6.2 Bericht der Revisorinnen
 - 6.3 Genehmigung der Vereinsrechnung 2018 und Entlastung des Teams
7. Mitglieder-Beiträge: Bestätigung für das Jahr 2019
 - Einzel-Mitglieder Fr. 30.00
 - Juristische Personen Fr. 100.00
 - Kollektiv-Mitglieder Fr. 200.00 – Fr. 500.00 (je nach Grösse der Institution)
8. Laufendes Jahresprogramm 2019
9. Verschiedenes

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzählerin

Christina Zenhäusern begrüsst erfreut die anwesenden 28 Personen zur ordentlichen Jahresversammlung. Besonders heisst die Präsidentin Marianne Perroulaz und Marie-Theres Habermacher vom neu entstehenden Hospitz Zentralschweiz in Littau, unsere heutigen Referentinnen, willkommen. Als Gäste werden folgende Personen begrüsst: Thomas Vaszary, Journalist, Volker Zaugg, Gesundheitsamt NW, Sandra Vollenweider, Stiftung Alters- und Pflegeheim NW, Cyrill Strub und Olaf Vornholz, Alterswohnheim Hungacher, Alice Zimmermann, Gemeinderätin Emmetten, Brida Weber, Evang. Ref. Frauenverein NW, Jeannette Mauron, SRK Unterwalden.

Vom Begleitteam entschuldigt haben sich Chlaus Joller und Yvonne Gut. Von den Kollektiv- und Einzelmitgliedern Frau Barmettler, Gemeinderätin Ennetmoos, Herr Elsener, Gemeinderat Stans, Markus Kayser, Heimleiter Wohnhaus Mettenweg Stans, Gemeinderat Oberdorf, Gemeinderat Hergiswil, Evang. Ref. Kirche NW, Margot Heutschi.

Sie lassen uns herzlich grüssen und bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und erwähnen, dass sie unsere Begleitungen sehr schätzen.

Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung mit den Traktanden rechtzeitig verschickt wurde und die Versammlung somit beschlussfähig ist. Es sind keine Anträge eingegangen. Edith Andermatt wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

2. Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht 2018 wurde allen Mitgliedern und BegleiterInnen zusammen mit der Einladung schriftlich zugestellt und ist zudem auf unserer Homepage einsehbar. Das Zitat von Hilde Domin „nicht müde werden, sondern dem Wunder leise wie einem Vogel die Hand hinhalten“, steht am Anfang des Jahresberichtes. Nicht müde werden während einer Sitzwache, dem Prozess des Loslassens wie einem Wunder begegnen, die Hand hinhalten wenn es nötig ist und das Sinnbild eines Vogels, der seine Flügel ausbreitet, um loszufliegen in eine andere Welt. Tiefster Respekt und Anerkennung gehört allen Begleiterinnen für ihre wertschätzenden und wertvollen Stunden bei Menschen in ihrer letzten Lebensphase.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird mit einem grossen Applaus genehmigt und verdankt.

3. Genehmigung des Beschlussprotokolls der Jahresversammlung vom 17. April 2018

Das Beschlussprotokoll der letztjährigen Jahresversammlung wird der Verfasserin Hanna Baumann ohne Ergänzungen oder Korrekturen verdankt.

4. Wahlen

4.1 Bestätigungs- und Neuwahl des Leitungsteams

Christine Dübendorfer, Leitung Koordination und Weiterbildung, stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wird im Amt bestätigt. Herzlichen Dank für das grosse Engagement in unserem Vorstand und Verein.

4.2 Die Präsidentin schlägt Mary Truninger als kompetente und im kaufmännischen Bereich erfahrene Person als Nachfolgerin von Hanna Baumann vor. Sie wird für ein Jahr für das Sekretariat und die Finanzen gewählt. Als Dankeschön wird ihr eine hübsch ausgeschmückte Rose überreicht.

4.3 Bestätigung der Präsidentin

Edith Andermatt übernimmt die Bestätigungswahl der Präsidentin. Christina Zenhäusern wird mit einem kräftigen Applaus als Dankeschön für ihre vorzügliche Leitung als Präsidentin für ein weiteres Jahr bestätigt. Sie bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und betont, dass sie sich auch weiterhin gerne und mit Engagement für unseren Verein einsetzen will. Gleichzeitig bedankt sie sich bei den Vorstandsmitgliedern für die vielen Stunden im Verein und für ihren Einsatz in der Öffentlichkeitsarbeit. Die Team-Sitzungen waren geprägt von einer sehr guten Atmosphäre und angeregten Gesprächen.

Edith Andermatt überrascht die Team-Frauen wiederum mit einem wunderschön eingepackten Lavendel-Stöckli und dankt ihnen für ihre erstklassige Arbeit durchs ganze Jahr. Sie wird von den Anwesenden mit einem kräftigen Applaus unterstützt.

4.4/5 Bestätigungswahlen der Revisorinnen

Als bewährte Revisorinnen stellen sich Marianne Hediger und Erika Indergand für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Auch sie werden für ein weiteres Jahr gewählt und erhalten etwas Süsses.

5. Mutationen

5.1 Eintritt:

Als neue Begleiterin durften wir Berta Christen aus Wolfenschiessen im Verein aufnehmen.

Austritte:

Leider hat sich Hanna Baumann, Sekretariat und Finanzen, und folgende Begleiterinnen entschieden, aus dem Verein auszutreten: Hannelore Schumacher, Petra Leuthold, Margrit Barmettler, Ursula Zimmermann, Martha Odermatt. Wir bedauern diese Austritte sehr, respektieren jedoch den Entscheid. Als Dankeschön für ihre langjährige Treue erhalten sie je einen Regenschirm und ein wunderschönes Blumen-Körbchen. Der Schirm war in der Zeitschrift „Mut“ vom Sterbehospiz Zentralschweiz abgebildet. Er soll Schutz vor Regen, Geborgenheit bei Schnee und Halt bei Sturm geben.

Ihr langjähriger und überaus grosser Einsatz wird mit einem kräftigen Applaus verdankt.

5.2 Ehrenmitgliedschaft:

Die Präsidentin schlägt vor, dass wir im Verein neu die Ehrenmitgliedschaft einführen. Begleiterinnen, welche mehr als 10 Jahre im Verein tätig waren, würden nach deren Austritt die Ehrenmitgliedschaft angeboten. Bei Annahme könnten sie weiterhin an Gruppentreffen oder internen Weiterbildungen teilnehmen oder allenfalls im Vorstand mithelfen (z.B. Anlässe organisieren, Karten gestalten etc.).

Der Vorschlag wird positiv aufgenommen. Die Statuten werden angepasst.

6. Finanzen

6.1 Bericht der Kassierin

Hanna Baumann gibt uns einen Überblick über die wichtigsten Ein- und Ausgaben im vergangenen Vereinsjahr. Den Einnahmen in der Höhe von Fr. 20'525.80 stehen Ausgaben in der Höhe von Fr. 13'681.55 gegenüber, was einen Gewinn von Fr. 6'844.25 ergibt. Das Vereinsvermögen hat sich somit per Ende 2018 auf Fr. 48'385.00 erhöht.

Nun hören wir von Hanna Baumann noch einige interessante Details zu unserer finanziellen Vereinsgeschichte: Anfangs August 2009 hat sie von Ottilie Pleisch die Kasse mit einem Saldo von Fr. 56.50 und das Bankkonto mit einem Saldo von Fr. 3'939.35 übernommen. Damals hat noch eine Seite im Kassen- oder Bankbuch gereicht, um den finanziellen Verkehr des Vereins darzustellen. Seit einigen Jahren führen wir die ganze Buchhaltung mit einem Buchhaltungsprogramm. Es sind jetzt weit über 100 Buchungen, die im Laufe des Jahres zu verarbeiten sind.

Begonnen haben wir mit 11 Kollektiv-Mitgliedern, die per Ende 2018 auf 21 angestiegen sind. Einzel- und juristische Mitglieder sind jetzt 9, welche unseren Verein tatkräftig finanziell unterstützen. Verschiedene Institutionen und Stiftungen unterstützen uns ebenfalls jährlich mit namhaften Beiträgen, wofür wir sehr dankbar sind.

Zum Abschluss bedankt sich Hanna Baumann von ganzem Herzen für das Vertrauen, das ihr in den vergangenen 9 Jahren geschenkt wurde. Sie war immer stolz, für diesen Verein ihren persönlichen Beitrag leisten zu dürfen.

6.2 Bericht der Revisorinnen

Marianne Hediger informiert die Anwesenden, dass sie zusammen mit Erika Indergand am 8. März 2019 bei der Kassierin Hanna Baumann in Hergiswil die Vereins-Buchhaltung 2018 samt Belegen eingehend geprüft haben. Die beiden bestätigen, dass Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchführung übereinstimmen und alle Belege lückenlos vorhanden sind.

6.3 Genehmigung der Vereinsrechnung 2018 und Entlastung des Teams

Die Revisorinnen stellen sodann die Vereinsrechnung der Versammlung zur Genehmigung vor. Diese wird einstimmig genehmigt und der Kassierin, wie auch dem Team, per Handerheben einstimmig Entlastung erteilt.

Die Revisorinnen bedanken sich bei der Kassierin für ihre grosse Arbeit mit einem kräftigen Applaus.

7. Mitgliederbeiträge: Bestätigung für das Jahr 2019

Weil die Jahresrechnung wiederum erfreulich abgeschlossen werden konnte, beantragt das Team für das Vereinsjahr 2019 die bisherigen Ansätze wie folgt beizubehalten:

- Einzelmitglieder Fr. 30.00
- Juristische Personen Fr. 100.00
- Kollektiv-Mitglieder Fr. 200.00 – Fr. 500.00 (je nach Grösse der Institution)

Die Vereinsversammlung genehmigt einstimmig, die unveränderten Mitgliederbeiträge auch für das Jahr 2019 in der bisherigen Höhe zu belassen.

8. Laufendes Jahresprogramm

Christine Dübendorfer gibt einen kurzen Rück- und Ausblick auf die Veranstaltungen im laufenden Jahr:

05.02.2019	Lotto
09.04.2019	Jahresversammlung
21.05.2019	Weiterbildung zum Thema „Sterbefasten“ durch die Referentin Martina Rutschmann
20.08.2019	Ausflug
22.10.2019	Erfahrungsaustausch
10.12.2019	Weihnachtliches Treffen

9. Verschiedenes

Das Wort wird von Volker Zaugg, Gesundheitsamt Nidwalden, ergriffen. Er lässt Grüsse ausrichten von Michèle Blöchli, Gesundheitsdirektorin NW und dankt in ihrem Namen für die geleistete Arbeit zum Wohl aller Nidwaldner.

Die Präsidentin schliesst um 19.10 Uhr den offiziellen Teil der Generalversammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Interesse.

Nach einer kleinen Pause warten alle gespannt auf das Referat von Marianne Perroulaz und Marie-Theres Habermacher zum neu entstehenden

Hospitz Zentralschweiz in Littau

Die Präsidentin bedankt sich bei den Referentinnen für dieses spannende Referat und übergibt ihnen als kleines Dankeschön „Bsetzisteine“, eine Nidwaldner Spezialität.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Fürigen, 12. April 2019

Für das Beschlussprotokoll:

Mary Truninger